# Beromünster aktuell



Beromünster · Gunzwil · Neudorf · Schwarzenbach

Adrian Niederberger, Betriebsleiter der Badi Bachheim, im Gespräch

## «Ich habe den schönsten Arbeitsplatz der Welt»

Die Tage werden wärmer, langsam hält der Sommer Einzug im Michelsamt. Die letzten Tage waren geprägt von vielen Sonnenstunden. Und mit dem Sommer kommt die Zeit der Freibäder. Die Badi Bachheim in Beromünster hat bereits seit Muttertag, 13. Mai, offen. Badileiter Adrian Niederberger startet in seine zweite Saison und gibt im Interview Auskunft über seine Arbeit, was sich ändern wird und was sein Höhepunkt 2017

#### Adrian Niederberger, im Vorjahr haben Sie die Leitung über die Badi Bachheim übernommen. Wie war für Sie das erste Jahr als Badi-Leiter?

Adrian Niederberger: Die erste Saison war sehr erfreulich. Ich hatte viele schöne Begegnungen, wir hatten Wetterglück und zum Glück - und das ist ein wichtiger Punkt - war die Saison unfallfrei. Es war ein guter Sommer. Ich hoffe, das ist 2018 wieder so.

#### Ist die Arbeit so, wie Sie sich das vorgestellt haben?

Tatsächlich steckt mehr dahinter, als man auf den ersten Blick sieht. Das Klischee, dass man als Badileiter den ganzen Tag am «Sönnele» ist, stimmt natürlich nicht. Ich bin auch nicht Bademeister, wie das in anderen, grösseren Badis der Fall ist. Ich bin der Betriebsleiter. Aber es ist eine schöne neue Erfahrung.

#### Wie oft kommt es vor, dass Sie selber im Wasser schwimmen gehen?

Das ist selten. Wenn, dann mal an einem Wochenende mit meinen Kindern, wenn meine Frau und das Team auch hier sind – unter der Woche bin ich meist alleine in der Badi. Manchmal gehe ich auch am Feierabend kurz noch ins Wasser.

#### Was schätzen Sie an Ihrer Arbeit, was weniger?

Es gibt nur Vorteile. Das Schönste ist, wenn ich am Morgen in die Badi komme, das Wetter ist schön, ich las-



Adi Niederberger an seinem Arbeitsplatz in der Badi Bachheim.

se die Läden vom Kiosk herunter, mache einen Kaffee, sitze auf der Lounge und die Sonne scheint mir ins Gesicht. Da denke ich: Ich habe doch den schönsten Arbeitsplatz der Welt.

#### Was war Ihr persönliches Highlight im 2017?

Das Open-Air-Konzert war mein Highlight. Es hat alles gepasst, das Wetter, die Musik und die Leute waren alle gut drauf.

#### Die Gäste kommen bereits glücklich zu Ihnen in die Badi, alle haben gute Laune. Ist das auch ansteckend?

Das ist tatsächlich so. Im Vergleich zu meinem vorherigen Beruf im Kun-

dendienst bei einer Autogarage, wo die Kunden nur vorbeikommen, wenn sie ein Problem haben, ist das hier komplett anders und natürlich viel schöner.

#### Seit Muttertag hat die Badi offen. Wie ist die Saison angelaufen?

Obwohl wir noch nicht 30 Grad haben, ist die Saison gut gestartet. Neben den Stammkunden habe ich bereits viele neue Gesichter gesehen. Das stimmt mich zuversichtlich, dieses Jahr wieder eine erfolgreiche Saison zu haben.

#### Gibt es Änderungen beim Betrieb? Nein. Saisonbedingt sind ein paar Sa-

chen anders, zum Beispiel haben wir zur Fussball-WM ein Public-Viewing. Aber am Konzept ändern wir nichts. Ich persönlich bin vielleicht etwas entspannter als noch im Vorjahr.

#### Die Vorgängerin Jolien van Ekeren hat neben dem regulären Badebetrieb jeweils auch ein vielseitiges Rahmenprogramm angeboten. Ist das bei Ihnen auch so?

Jolien van Ekeren war in diesem Bereich vielleicht etwas engagierter. Aber auch wir setzten auf ein gutes Rahmenprogramm.

#### Zum Beispiel?

Ein Höhepunkt wird zum Beispiel

die «Sommermusic-Night» am 29. Juni mit «The 69ers», eine Rock'n'Roll-Band aus Luzern.

Ein weiteres Highlight wird das Beach-Volley-Turnier am Samstag, 7. Juli. Und die Schwimmschule Rontal bietet auch dieses Jahr wieder vom 9. bis 13. Juli und vom 6. bis 10. August intensive Schwimmkurse an. Daneben gibt es auch viele bewährte Anlässe, wie das Vollmondschwimmen oder das Senioren-Aquafitness. Und natürlich werden wir ausgewählte Spiele von der Fussball WM zei-

#### 2017 waren Badeaufsichten ein nationales Thema. Nicht alle Freibadis haben diesbezüglich die gleichen Regeln. Wie funktioniert das in der Badi «Möischter»?

Grundsätzlich bestimmt die Gemeinde über Wasseraufsichten. Bei uns ist es so, dass wir nicht rund um die Uhr eine Wasseraufsicht haben. Am Mittwoch, Samstag und Sonntag jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr ist aber eine ausgebildete Person hier.

#### Sie haben das letzte Wort. Was wurde noch nicht gesagt?

Ich bin zwar der Betriebsleiter aber es ist klar: alleine schafft man das nicht. Es ist nur dank meiner Frau, dem Badi-Team und der Gemeinde möglich. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist sehr gut. Der Werkdienst sorgt für einen top Rasen, einwandfreie Wasserqualität und einen reibungslosen Ablauf.

Interview: Sandro Portmann

### Öffnungszeiten

Das idvllisch im Grünen gelegene Freibad Bachheim bietet in den heissen Sommermonaten erfrischende Erholung. Die Badi hat jeweils bei schönem Wetter geöffnet und dies von Montag bis Freitag von 11 bis 20 Uhr und von Samstag bis Sonntag von 10 bis 20 Uhr. Wenn es das Wetter zulässt, sind auch längere Öffnungszeiten möglich.

## Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018

An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018 kann der Gemeinderat den Stimmberechtigten einen erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Neben der Rechnung 2017 stimmen die Stimmberechtigten über einen Zusatzkredit für die Gesamtrevision der Ortsplanung sowie über die neuen Satzungen des Abwasserverbandes Oberwynental ab. Ausserdem wird die Revisionsstelle für die nächsten zwei Jahre bestimmt und der Gemeinderat orientiert über die laufenden Projekte.

Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung 2017 (Erfolgsrechnung) beläuft sich auf Fr. 652664.52 statt des budgetierten Aufwandüberschusses von Fr. 787000.00. Durch die gewissenhafte Ausgabendisziplin sämtlicher Dienststellen wurde ein optimaler Mitteleinsatz garantiert. Fast alle Bereiche konnten besser abschliessen als erwartet. Weiter führten höhere Erträge bei den ordentlichen Steuern (Nachträge früherer Jahre) und der Erbschaftssteuern sowie nicht angefallene Fremdfinanzierungskosten zum erfreulichen Rech-

nungsergebnis 2017. Die Gemeinde Beromünster hat sich eine nachhaltige Finanzplanung und Entwicklung zum Ziel gesetzt. Da die aktuellen Entwicklungen mit dem Konsolidierungsprogramm 17 des Kantons Luzern und der neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden nicht absehbar sind sowie Investitionen in die Infrastruktur und das Auslaufen der Besitzstandwahrung im Finanzausgleich aus den Fusionen anstehen, beantragt der Gemeinderat den Gewinn dem Eigenkapital zuzu-

Weiter stimmen die Stimmberechtigten über die Bewilligung eines Zusatzkredites von Fr. 300 000.00 für die Gesamtrevision der Ortsplanung ab. An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2012 haben die Stimmberechtigten einen Sonderkredit von Fr. 500000.00 bewilligt. Die Kostenkontrolle und die anstehenden Aufgaben haben jedoch gezeigt, dass dieser Kredit nicht genügen wird.

Die bisher gültigen Satzungen des Abwasserverbandes Oberwynental, AOW, stammen aus dem Jahr 2008. Die Hauptgründe für die notwendige

Satzungs-Revision ist der bevorstehende Neuanschluss der ARA Gontenschwil, bzw. der Gemeinden Gontenschwil und Zetzwil an den AOW und die Erweiterung des Verbandseigentums durch Übernahme von Gemeindeanlagen. Die Gemeinden Gontenschwil und Zetzwil wollen am 1. Januar 2019 dem AOW beitreten und ihren Verband auflösen.

Wie alle Jahre im Frühling ist der Jahresbericht 2017 zur Kenntnis zu nehmen. Die gesteckten Ziele hat der Gemeinderat mehrheitlich erfüllt oder teilweise erfüllt. Weiter wird die Revisionsstelle für die nächsten zwei Jahre bestimmt und es folgen Orientierungen zu wichtigen Projekten in der Gemeinde Beromünster.

Informationen zu den traktandierten Geschäften finden Sie in der Botschaft zur Gemeindeversammlung, welche in sämtliche Haushalte der Gemeinde verschickt wurde oder unter www.beromünster.ch.

Der Gemeinderat freut sich, die stimmberechtigten Einwohner und Einwohnerinnen zahlreich an der Gemeindeversammlung zu begrüs-

Mehrzweckhalle Beromünster, Schuelgass 1, 6215 Beromünster Datum: Donnerstag, 14. Juni 2018 Zeit: 19.30 Uhr

#### **Traktanden**

- 1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2017
- 2. Rechnung 2017
  - 3.1 Genehmigung
    - a) der Laufenden Rechnung b) der Investitionsrechnung
    - c) der Bestandesrechnung
- Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung 3. Bewilligung eines Zusatzkredites von Fr. 300000.- für die Gesamtrevi-
- sion der Ortsplanung 4. Genehmigung der neuen Satzungen des Abwasserverbandes Ober-
- wvnental (AOW) 5. Bestimmen der Revisionsstelle für die Amtsdauer vom 1. Oktober 2018
- 6. Verschiedenes: u. a.

bis 30. September 2020

- Orientierung des Gemeinderates zu folgenden Projekten:
- Räumliche Entwicklung: Gesamtrevision Ortsplanung und Entlastungsstrasse Fläcke
- Umsetzung Schulraumplanung

## Neuigkeiten aus der Gemeindeverwaltung

#### Infos zu den eidg. und kant. Abstimmungen vom 10. Juni 2018

Am Sonntag, 10. Juni 2018, finden folgende eidgenössische und kantonale Abstimmungen statt:

- Volksinitiative vom 1. Dezember 2015 «Für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank! (Vollgeld-Initiative)»
- Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele (Geldspielgesetz, BGS)
- Kantonales Energiegesetz
- Volksinitiative «Für eine sichere AHV-Zweigstelle Beromünster Gesundheitsversorgung im ganzen Kanton Luzern»

Die Abstimmungsunterlagen wurden an alle Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster zugestellt.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Ansonsten ist Ihre Stimmabgabe

#### Bitte beachten Sie

Gemeindeverwaltung Beromünster bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Mittwoch, 1. August 2018 (Nationalfeier)
- Mittwoch, 15. August 2018 (Maria Himmelfahrt)

ungültig. Beachten Sie, dass das Urnenbüro bis 11.00 Uhr geöffnet hat. Später eintreffende Couverts können für die Resultatermittlung nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster werden herzlich eingeladen, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Zögern Sie nicht, bei Fragen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 041 932 14 14 zu kontaktieren.

Die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV) und die Erwerbsersatzordnung (EO) sind ein wichtiger Teil der obligatorischen schweizerischen Sozialversicherung. In der Schweiz wohnende oder erwerbstätige Personen sind versichert und müssen Beiträge bezahlen.

Die AHV-Zweigstelle hat jedes Jahr die Erfassungskontrolle durchzuführen, um sicherzustellen, dass Personen, die beitragspflichtig sind, den Mindestbeitrag entrichten. Sollten Sie keine AHV-Beiträge abrechnen, würde dies Kürzungen Ihrer Altersrente im Rentenalter bedeuten.

Nichterwerbstätige müssen ab 1. Januar nach Vollendung des 20. Alters-

EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Für Männer liegt das ordentliche Rentenalter bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren.

Der Mindestbeitrag ist erfüllt wenn:

- ledige, verwitwete und geschiedene arbeitnehmende Personen ein Erwerbseinkommen (Lohnausweis) von mindestens 4700 Franken pro Jahr erzielen.
- bei verheirateten Personen der erwerbstätige Ehegatte als Arbeitnehmer ein Erwerbseinkommen von mehr als 9400 Franken erzielt.
- Selbstständigerwerbende mindestens 9400 Franken Einkommen er-

Es ist wichtig, dass sich alle betroffenen Personen selbst anmelden oder sich zumindest vergewissern, ob sie angemeldet sind, damit sie bei ihrer Altersrente keine Kürzungen erhalten. Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder unter www.ahvluzern.ch.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. AHV-Zweigstelle Beromünster, Telefon 041 932 14 14

#### **Vermessungen Ortsteil Gunzwil**

Die Mitarbeitenden der Kost + Part-

ner AG führen seit einiger Zeit im ganzen Ortsteil Gunzwil Vermessungsarbeiten an den Fixpunkten für das Vorprojekt der Erneuerung der amtlichen Vermessung aus. Die Arbeiten werden bis ca. Ende Juli 2018 im Auftrag des Kantons Luzern ausgeführt. Um die erwähnten Vermessungsarbeiten ausführen zu können, müssen zum Teil private Grundstücke betreten werden.

Bei Fragen können Sie sich direkt an folgende Person wenden: Samuel Bühler, Tel. 041 926 06 88

KOST+PARTNER AG Ingenieure und Planer

Industriestrasse 14, 6210 Sursee 041 926 06 06, info@kost-partner.ch

#### Hinweis zur Fakturierung der Abwassergebühren für Juni 2017 – Mai 2018

Aufgrund der Reduktion der Mehrwertsteuer per 1. Januar 2018 wird die Rechnung der Abwassergebühren für die Periode vom Juni 2017 – Mai 2018 pro Rata aufgeteilt. Das heisst, dass vom gesamten Wasserverbrauch 7/12 mit 8% MwSt und 5/12 mit 7.7% MwSt in Rechnung gestellt wird.

E-Rechnung: Neu können Sie sich bei Ihrer Bank oder bei der Post für den elektronischen Rechnungsempfang registrieren und zukünftig sämtliche Rechnungen der Gemeinde Beromünster direkt im E-Banking empfangen und bezahlen. Weitere Infos finden Sie unter www.e-rechnung.ch.

#### Infos aus dem Bereich Steuern Akontorechnung 2018

Anfangs Juni erhalten Sie die Akontorechnung für die Staats- und Gemeindesteuern 2018. Nachfolgend finden Sie einige Informationen zur Akontorechnung.

#### Fälligkeit

Die Akontorechnung ist per 31. Dezember 2018 zur Zahlung fällig. Selbstverständlich können Sie Vorauszahlungen leisten. Entsprechende Einzahlungsscheine können Sie beim Bereich Steuern beziehen.

#### Auf welchen Faktoren basiert die Akontorechnung?

Die Akontorechnung basiert auf Erfahrungszahlen der Vorjahre oder auf der aktuellen Steuererklärung. Die Akontorechnung ist die provisorische Berechnung für das laufende Steuerjahr. Sollte sich Ihr Einkommen und/oder Vermögen wesentlich verändern, kann die Akontorechnung angepasst werden. In diesem Falle nehmen Sie bitte mit uns Kon-

### **Aus dem Gemeinderat**

Der Gemeinderat Beromünster hat • Dem Gesuch der Musikgesellschaft an seinen fünf Sitzungen vom 15. März 2018 bis 24. Mai 2018 u.a.

- Die neuen Satzungen des Abwasserverbandes Oberwynental (AOW) genehmigt. Diese werden an der kommenden Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018 den Stimmberechtigten zur Genehmigung vorgelegt.
- Die Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 652664.52 genehmigt und beschlossen, den Ertragsüberschuss dem Eigenkapital zuzuweisen. Die Jahresrechnung wird den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018 vorgelegt.
- Die Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2018 festgelegt und besprochen.

- Schwarzenbach für die Durchführung einer Haussammlung für die Neuuniformierung in der Zeit vom 23. März 2018 bis 24. Juni 2018 zugestimmt.
- Den Aufsichtsbericht 2017 der Dienststelle Steuern über das Steueramt Beromünster inkl. Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern sowie Erbschaftssteuern zur Kenntnis genommen. Der Bericht lautet durchwegs positiv.
- An der Vernehmlassung zur Aktualisierung des kantonalen Datenschutzrechtes teilgenommen.
- Dem Antrag der Bildungskommission zugestimmt, wonach ab dem kommenden Schuljahr infolge Überbeständen eine weitere Basisstufenklasse geführt wird.

(Freibad) die Wasseraufsichtspersonen für die Saison 2018 gewählt.

- Die stille Wahl von Manuela Jost als Gemeinderätin per 1. September 2018 genehmigt.
- Der Demission von Roland Jost als Mitglied der Controllingkommission zugestimmt. Da seine Ehefrau, Manuela Jost, per 1. September 2018 in stiller Wahl als Gemeinderätin gewählt wurde, muss Roland Jost zufolge Unvereinbarkeit zu-
- Die Wahl erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 27. November
- 2018.

**Durchs Schloss schlendern** 

Sparte: Ausstellung / Messe

Datum: 1.7.2018 / 5.8.2018

Veranstalter: Schlossverein

Sparte: Kunst / Handwerk

Sparte: Konzert / Musik

Datum: 20.7.2018

Zeit: 19.30 Uhr

sik-Woche.

Ort: Beromünster, Landessender

Zeit: 14.00 Uhr, Veranstalter: KKLB

Jungtalentschuppen Schlusskonzert

Veranstalter: Haus der Volksmusik

Hans Estermann und Wetz

Sparte: Kunst / Handwerk

Ort: Beromünster, Landessender

Datum: 29.07.2018

Veranstalter: KKLB

Zeit: 14.00 Uhr

rung von Wetz.

Ort: Beromünster, Salesianer Don Bos-

Der krönende Abschluss einer Volksmu-

Jeden Sonntag um 14 Uhr gibt es

im Landessender Beromünster eine Füh-

Jeden Sonntag um 14 Uhr gibt es im Landessender Beromünster eine Füh-

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Mimo und Wetz

Datum: 1.7.2018

rung von Wetz.

Ort: Beromünster, Schlossmuseum

Es gibt viel zu schauen im Schloss! Ge-

hen Sie auf eigene Faust oder nehmen Sie

an einer Führung teil: 14.15 Uhr zur Re-

formation, 15.00 Uhr «Lauf der Dinge»

Betreibungsamt Kreis Michelsamt

## Betreibungsferien und reduzierte Öffnungszeiten

Vom 15. Juli bis 31. Juli sind gemäss Art. 56 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG) Betreibungsferien. In dieser Zeit dürfen keine Betreibungshandlungen (z.B. Zustellung Zahlungsbefehl, Rechtsöffnung, Pfändung etc.) vorgenommen werden.

Das Betreibungsamt Kreis Michelsamt hat in den Sommerferien ab 16. Juli reduzierte Öffnungszeiten und ist wie folgt geöffnet: Montag, Mittwoch, Freitag jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr (Nachmittag geschlossen), Dienstag, Donnerstag jeweils den ganzen Tag geschlossen. Am Mittwoch, 1. August 2018 bleibt das Betreibungsamt infolge Feiertag den ganzen Tag geschlossen.

Ab Montag, 13. August 2018, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

#### Lehrstelle als • Für das Schwimmbad Bachheim

### Veranstaltungen in Beromünster Auszug aus dem Veranstaltungskalender www.agenda-lu.ch (7. Juni bis 8. August 2018)

#### Walking für jedermann/frau

Sparte: Sport / Spiel Datum: 7., 14., 21.6.2018 / 5., 12., 19., 26.7.2018

Ort: Beromünster, Scholbrunnen Zeit: 9.00 Uhr

Veranstalter: sechzig + Walking für jedermann/frau. Wir treffen uns um 9.00 Uhr beim Scholbrunnen

#### Peter Pan

Sparte: Konzert / Musik Datum: 8.6.2018 - 10.6.2018 Ort: Beromünster, Gemeindesaal Neu-

Zeit: Fr/Sa 19.00 Uhr, So 17.00 Uhr Veranstalter: Juventus Singers, Chor der Musikschule Michelsamt

Die Juventus Singers und der Chor der Musikschule Michelsamt führen das Musical «Peter Pan» auf.

#### Katrin Keller und Wetz

Sparte: Kunst / Handwerk Datum: 10.6.2018

Ort: Beromünster, Landessaal Zeit: 14.00 Uhr

Veranstalter: KKLB

Die Landessender-Beromünster-Führung am Sonntag um 14 Uhr bestreitet der Künstler Wetz. Gast ist die Künstlerin Katrin Keller.

#### Gemeindeversammlung

Sparte: Versammlung

Datum: 14.6.2018 Ort: Beromünster. Mehrzweckhalle Veranstalter: Gemeinde Beromünster

#### Franz Bucher und Wetz

Sparte: Kunst / Handwerk Datum: 17.6.2018 Ort: Beromünster, Landessaal Zeit: 14.00 Uhr Veranstalter: KKLB

Die KKLB-Sonntags-Führung um 14 Uhr bestreitet der Künstler Wetz. Sein Gast ist der Künstler Franz Bucher.

#### Zeitspuren-Führung

Sparte: Ausstellung / Messe Datum: 24.6.2018 / 29.7.2018 Ort: Beromünster, Flecken Zeit: 14.00 Uhr

Veranstalter: Kulturgruppe Beromünster

Am letzten Sonntag im Monat folgen wir den Spuren, die die Zeit am Oberlauf der Wyna hinterlassen hat: Haus zum Dolder, Schlossmuseum und Stiftskirche

#### **Familientreff Kafi**

Sparte: Treffen Datum: 27.06.2018

Ort: Beromünster, Wintergarten Altersheim Bärgmättli

Zeit: 9.00 – 11.00 Uhr

Veranstalter: Familientreff Beromünster-Gunzwil-Schwarzenbach

Wir treffen uns zum Käfele und ungezwungenen Plaudern, während unsere Kleinkinder miteinander spielen können. Ideal auch für frischgebackene Eltern.

rücktreten.

• Der Demission von Tobias Schnider als Mitglied des Urnenbüros infolge Wegzusg zugestimmt. Die Wahl erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 27. November

### **Gemeinde Beromünster**

## **Kauffrau EFZ /** Kaufmann EFZ ab Sommer 2019



Möchtest du ab Sommer 2019 eine vielseitige und abwechslungsreiche Berufslehre absolvieren? Per August 2019 bieten wir einer bzw. einem motivierten Jugendlichen eine Lehrstelle als Kauffrau EFZ / Kaufmann EFZ bei der Gemeindeverwaltung Beromünster an.

Dein Profil: Du verfügst über einen guten Sekundarschulabschluss, eine rasche Auffassungsgabe und Organisationsgeschick. Du bist zuverlässig, kommunikativ und kontaktfreudig.

#### Interessiert?

Wir freuen uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis am 15. Juni 2018 an folgende Adresse: Gemeindeverwaltung Beromünster, Meline Stalder, Berufsbildnerin, Fläcke 1, 6215 Beromünster.

Für nähere Auskünfte wendest du dich bitte an Meline Stalder Telefon direkt: 041 932 14 12 meline.stalder@beromuenster.ch 5-sterne-region.ch beromünster 📗

Job-Zentrale

## Offene Kinder- und Jugendarbeit

Haben Sie einen Sackgeld-Job für unsere Jugendlichen? Brauchen Sie Unterstützung beim Putzen, bei Renovationsarbeiten, bei jahreszeitabhängigen Arbeiten (wie Laub rechen, Schnee schaufeln, Rasen mähen, Sträucher schneiden), oder brauchen Sie PC-Nachhilfe? Die offene Kinder- und Jugendarbeit Beromünster vermittelt motivierte Jugendliche als helfende Hände in unserer Region. Gerne nehmen wir Ihr Jobangebot entgegen und vermitteln diese an Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren. Die Stundenlöhne sind nach Schulstufe abgestimmt und gelten verbindlich.

Wir freuen uns, Ihre Aufträge entgegennehmen zu dürfen und danken Ihnen für Ihre Bereitschaft und Ihr Verständnis. Bitte reichen Sie Ihr Angebot mindestens eine Woche im Voraus ein. Die Jugendarbeitenden sind von Mittwoch bis Freitag für Sie da. Offene Kinder- und Jugendarbeit Badgass 12, 6215 Beromünster

Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich unter Tel. 041 930 31 04 oder per E-Mail unter jugendarbeit @beromuenster.ch oder besuchen Sie unsere Homepage www.bkj-beromu-

Herzlichen Dank, die Jugendarbeitenden Kim Bui und Michael Küng.

## Lösungen fürs Biken im Wald rund um Neudorf



Im Gebiet Neudorf ist ein grosses Waldreservat am Entstehen. 120 Hektaren Wald sind bereits unter Vertrag: Es sind schweizweit seltene feuchte Waldstandorte. Durch Aufwertungsmassnahmen werden diese Waldflächen noch mehr Lebensraum für verschiedene bedrohte Tierarten bieten. Zusätzlich braucht es störungsarme Gebiete für Wildtiere. Daher werden einige, bisher stark von Bikern genutzte Trails gesperrt werden müssen. Was braucht es, damit evtl. notwendige Sperrungen respektiert und allfällige Alternativen akzeptiert werden? Gemäss Waldgesetz ist Biken nur auf Waldstrassen oder markierten Pisten erlaubt. Markierte Pisten gibt es im Kanton Luzern erst ganz wenige. Es sind jedoch immer mehr Bikerinnen und Biker im Wald unterwegs, die «Singletrails», schma-

le Wege ohne Kiesbelag, befahren wollen. Ein einzelner Biker führt kaum zu einem Schaden, doch für so viele wie aktuell unterwegs sind. braucht es eine Lenkung. Wie können Biker sich im Wald erholen, ohne dass es zu Stress für die Wildtiere oder andere Waldnutzende führt? Wer übernimmt die Initiative und Verantwortung für Trails – inklusive Einigung mit den Waldeigentümern? Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) lädt Bikerinnen und Biker und andere Interessierte ein, Lösungen zu finden, die Sport und Natur nebeneinander ermöglichen.

Nehmen Sie am Treffen im Restaurant Bahnhof Beromünster am Dienstag, 3. Juli 2018, um 19.00 Uhr teil und/oder bringen Sie Ihre Sicht und Lösungsmöglichkeiten bei lawa@lu.ch ein.

Controllingkommission und Urnenbüro Beromünster

## **Demissionen und Ersatzwahlen**

#### Controllingkommission Beromünster

Roland Jost hat per 31. August 2018 seine Demission als Mitglied der Controllingkommission Beromünster bekannt gegeben. Seine Ehefrau, Manuela Jost-Schmidiger, wurde in stiller Wahl als Mitglied des Gemeinderates Beromünster mit Amtsantritt per 1. September 2018 gewählt. Gemäss § 34 Abs. 1 und 2 des Gemeindegesetzes des Kantons Luzern (GG, SRL Nr. 150) ist ein Amt in der Controllingkommission mit einem Amt im Gemeinderat in einer Person unvereinbar. Die Unvereinbarkeiten gemäss Staatsverfassung wegen Verwandtschaft gelten auch im Verhältnis der Controllingkommission gegenüber dem Gemeinderat. Somit ist ein Entlassungsgrund gegeben. Der Gemeinderat hat dem Entlassungsgesuch von Roland Jost entsprochen. Seit dem 1. Januar 2015 setzte sich Roland Jost als kompetente Persönlichkeit mit grossem Engagement in der Controllingkommission für die Belange der Gemeinde Beromünster ein.

#### **Urnenbüro Beromünster**

Tobias Schnider hat infolge Wegzug aus der Gemeinde Beromünster als Mitglied des Urnenbüros demissioniert. Der Gemeinderat hat dem Entlassungsgesuch von Tobias Schnider entsprochen. Seit dem 10. Juni 2015 war Tobias Schnider als Mitglied des Urnenbüros tätig.

Bereits an dieser Stelle gebührt Roland Jost und Tobias Schnider ein grosses Dankeschön. Die offizielle Verabschiedung und Verdankung erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2018.

Die beiden Demissionen erfordern eine Ersatzwahl für ein Mitglied der Controllingkommission Beromünster und des Urnenbüros Beromünster für den Rest der Amtsdauer vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2020. Diese findet an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2018 statt. Wahlvorschläge sind bei

der Gemeindeverwaltung Beromünster zuhanden der Gemeindeversammlung einzureichen. Das Wahlverfahren richtet sich nach § 123 ff Stimmrechtsgesetz des Kantons Luzern. Der Zweck, die Organisation, die Aufgaben und Kompetenzen der Controllingkommission richten sich nach dem Reglement für die Controllingkommission der Gemeinde Beromünster. Die Aufgabe des Urnenbüros ist in der Gemeindeordnung festgehalten. Sie finden diese unter www.beromuenster.ch in der Rechtssammlung.

Sie wohnen in der Gemeinde Beromünster und fühlen sich befähigt und angesprochen, einen anspruchs- und wertvollen Beitrag zum Wohle der Gemeinde Beromünster zu leisten? Dann zögern Sie nicht und melden sich bei Gemeindeschreiber Daniel Bucher (Tel.: 041 932 14 18 oder E-Mail: daniel.bucher@beromuenster.ch). Offene Fragen beantwortet er Ihnen

## Verbot von Fahrzeugen ohne Kontrollschild auf öffentlichen Parkplätzen

In letzter Zeit wurde festgestellt, dass abgestellt werden. Das Parkieren und Fahrzeuge ohne Kontrollschilder auf Abstellen von Fahrzeugen ohne Konden öffentlichen Parkplätzen in der trollschild auf öffentlichen Parkplät-Gemeinde Beromünster parkiert oder zen ist verboten!

Baubewilligungen vom 6. März bis 28. Mai 2018

Widerhandlungen gegen dieses Verbot werden umgehend der Polizei gemeldet und es erfolgt Strafanzeige an die zuständige Staatsanwaltschaft.

### Sprechstunde des Gemeindepräsidenten



An folgenden Daten lädt Charly Freitag die Bevölkerung zur Sprechstunde ein:

Donnerstag, 2. August 2018 Mittwoch, 26. September 2018 Mittwoch, 28. November 2018

Es können Anliegen aller Art besprochen werden.

Bitte melden Sie sich vorgängig bei Daniel Bucher, Gemeindeschreiber, Telefon 041 932 14 18 oder E-Mail: daniel.bucher@beromuenster.ch, um einen Termin zu vereinbaren.

#### Gastfamilien gesucht

### **Entdecken Sie die Welt zu Hause**

Sind Sie offen für eine neue und bereichernde Erfahrung als Familie? Dann wagen Sie das Abenteuer Austausch in Ihren eigenen vier Wänden.

«Als Daw\* im August zu uns kam, war sie ein extrem schüchternes und zurückhaltendes Mädchen, das im Vergleich zu gleichaltrigen Schweizerinnen weniger Selbstständigkeit gewohnt war», schreiben Judit und Franziska über ihre thailändische Gasttochter. «Jetzt, ein knappes Jahr später, ist sie eine junge Frau, die weiss und auch formulieren kann, was sie möchte und was ihr nicht so passt.»

Die Zeit mit Daw sei für sie eine einzigartige und unvergessliche Erfahrung gewesen, so Judit und Franziska weiter. «Wir konnten unglaublich viel über uns selber lernen, über unsere Einstellungen und unsere Sicht der Dinge - und natürlich über uns als Schweizer. Wir haben unzählige Stunden geredet (Daw über Thailand und wir über die Schweiz und umgekehrt), bis wir die ganzen Klischees und Besonderheiten (er)klären konnten.»

YFU-Austauschschüler/innen men aus aller Welt. Während ihres Austauschaufenthalts in der Schweiz leben sie in einer freiwilligen Gastfamilie und besuchen eine lokale Schule. Ankunft ist in aller Regel Anfang August. Selbstverständlich können unsere Gastfamilien während der gan-



zen Austauscherfahrung auf unsere Betreuung und Unterstützung zählen. Haben auch Sie Lust auf ein spannendes Abenteuer im Kreise der Familie? Dann melden Sie sich unverbindlich bei YFU Schweiz (Monbijoustrasse 73, 3001 Bern, Telefon 031 305 30 60, info@yfu.ch) oder besuchen unsere Webseite unter: www.yfu.ch.

Der Verein YFU Schweiz, der über mehr als 60 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet des Jugendaustausches verfügt, arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt.

\*Name geändert

#### - Andermatt Markus und Jocelyne, Flurstrasse 3, 6332 Hagendorn / Umbau Wohnhaus (Einbau Wohnung im Obergeschoss) sowie nachträgliche Bewilligung für Einbau Wohnung im Erdgeschoss auf Grundstück Nr. 147,

- Under Brugg 3, Beromünster - Atmoshaus AG, Eichweid 1, 6203 Sempach Station / Neubau Einfamilienhaus mit Carport auf Grundstück Nr. 826, Grüenegg 1, Beromünster
- Boog Andreas, Holdern 7, 6221 Rickenbach / Ausbau Dachgeschoss zu Wohnräumen (3 Zimmer und 1 Nassraum) auf Grundstück Nr. 784, Holdern 7, Gunzwil
- Boog Andreas, Holdern 7, 6221 Rickenbach / Einbau von Gästezimmern in Estrich des «Stöckli» (Rückbau nicht bewilligte Wohnung) auf Grundstück Nr. 784, Holdern 7, Gunzwil
- Bucher Erwin, Adiswil 3, 6215 Beromünster / Anbau Schweinemaststall an Gebäude Nr. 183c, mit Jauchegrube sowie teilweise neue Dacheindeckung auf Gebäude Nr. 183c und nachträgliche Bewilligung Anbau Remise an Gebäude Nr. 183a, Auslauf auf Verladebuchten sowie zwei Futtersilos Südseite Gebäude Nr. 183c auf Grundstück Nr. 224, Adiswil 3, Gunzwil
- Egli Franziska, Claridenstrasse 5, 6003 Luzern und Egli Zimmermann Regula, Luegete, 6222 Gunzwil / Erweiterung bestehende Garage sowie Erstellen eines zusätzlichen Aussenparkplatzes auf Grundstück Nr. 1411, Ahornweg 12, Gunzwil
- Erni-Gut Luzia, Oezlige 33, 6215 Beromünster / Wanddurchbruch Zimmer und Vergrösserung Dusche / WC auf Grundstück Nr. 682, Oezlige 33, Beromünster
- Erni Wohnbauten AG, Guggibadstrasse 8, 6288 Schongau / Abbruch Gebäude Nr. 63 und Neubau Mehrfamilienhaus mit Gewerberäumen auf Grundstück Nr. 221, Dorf 22, Schwarzenbach
- Gasthof Ochsen GmbH Beromünster, Fläcke 18, 6215 Beromünster / Einbau Beherbergungszimmer im 1. Obergeschoss (Umnutzung bestehender Saal) auf Grundstück Nr. 66, Fläcke 18, Beromünster
- Inderwildi Andreas, Gassmattweg 3,

#### 6025 Neudorf / Anbau Geräteraum und Einbau Dusche im Erdgeschoss auf Grundstück Nr. 791, Gassmatt-

weg 3, Neudorf Korporation Beromünster, Fläcke 11, 6215 Beromünster / Anbau Unter-

#### auf Grundstück Nr. 259, Maihusen 1, Gunzwil Kottmann Ruth, Chilegass 13, 6215 Beromünster / Umbau Wohnhaus auf Grundstück Nr. 3, Chilegass 9, Bero-

stand und Erstellen von 2 Futtersilos

- münster Kunz Rolf, Oberdorf 2, 6215 Schwarzenbach / Neubau Mutterkuhstall auf Grundstück Nr. 90, Stägacker,
- Schwarzenbach Minnig Adrian und Ramona, Unter-Allmend 10, 6018 Buttisholz / Neubau Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 1365, Wynafeld 4, Neudorf
- Renggli-Achermann Karl und Marie Louise, Wilhelmshöchi 10, 6215 Beromünster / Erweiterung Sitzplatzüberdachung und Seitenwände auf Grundstück Nr. 393, Wilhelmshöchi 10. Beromünster
- Schärli-Habermacher Stefan und Susan, Rotbachmatt 1, 6215 Beromünster / Erstellen Balkonverglasung und Einbau Küchenfenster in Westfassade auf Grundstück Nr. 693, Rotbachmatt 1, Beromünster
- Schenker Lukas, Hubelmatte 38, 6208 Oberkirch / Um- und Ausbau best. Wohnhaus mit Anbau und Umnutzung Lagergebäude zu Pferdestall mit Auslauf auf Grundstück Nr. 887, Lochete 11, Gunzwil
- Stocker-Zimmermann Martin und

#### Agenda

Sonntag, 10. Juni 2018 Eidgenössische und kantonale Abstim-

Donnerstag, 14. Juni 2018 Ordentliche Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle Beromünster

Mittwoch, 1. August 2018 1. August-Feier, Lindenhalle Gunzwil

Katrin, Sonnhalde 6, 6215 Beromünster / Umnutzung Mostiraum in Hofladen im Erdgeschoss, Einbau Verarbeitungs-, Verpackungs-, und Lagerraum im Obergeschoss und Aufstellen Reklametafel auf Grundstück Nr. 317, Sonnhalde 6, Beromünster

- Stocker-Widmer Pirmin und Judith, Chilemattring 6, 6025 Neudorf / Anbau Doppelgarage auf Grundstück Nr. 766, Chilemattring 6, Neudorf
- Weber Josef, Haldenstrasse 1, 6205 Eich / Umbau Wohnung auf Grundstuck Nr. 287, Waldhus 1, Gunzwil
- Wolf-Ott Philipp und Verena, Im Gjuch 21, 8932 Mettmenstetten / Erstellen Luft/Wasser Wärmepumpe (Ersatz Ölheizung) auf Grundstück Nr. 5, Luzernerstrasse 17, Neudorf
- WS Sanplan AG, Industriestrasse 16, 6215 Beromünster / Abbruch Scheune, Gebäude Nr. 500, und Neubau Mehrfamilienhaus, Gebäude Nr. 687, sowie Umnutzung Büro zu Wohnung Gebäude Nr. 453, auf Grundstücke Nr. 714, 608, Under Brugg 11 / 13, Beromünster

#### Mütter- und Väterberatung

Die nächsten Mütter- und Väterberatungen finden wie folgt statt:

Beromünster, im Pfarreiheim St. Stephan: Freitag, 6. Juli 2018

Neudorf, im Pfadiheim: Dienstag, 19. Juni 2018

Dienstag, 3. Juli 2018 Bitte melden Sie sich spätestens am

Vortag telefonisch an: Bernadette Blättler, Mütter- und Väterberatung, Dorfstrasse 12, 6222 Gunzwil, Telefon 041 930 03 17





Der Landessender Beromünster

# Unabhängigkeit in jedem Sturm

Der Landessender ist eines der Wahrzeichen von Beromünster. Aber er ist auch ein Symbol für die Unabhängigkeit – die «Freiheitsstatue von Beromünster» sozusagen.

Andrea von Allmen

Anfang dieses Jahres hielt «10 vor 10»-Moderator Arthur Honegger in Menziken ein Referat. Zum Einstieg hat er begeistert davon erzählt, dass er den Anlass in Menziken dazu genutzt hat, vorgängig Beromünster einen Besuch abzustatten. Er verwies auf die Wichtigkeit des Landessenders während des Zweiten Weltkriegs.

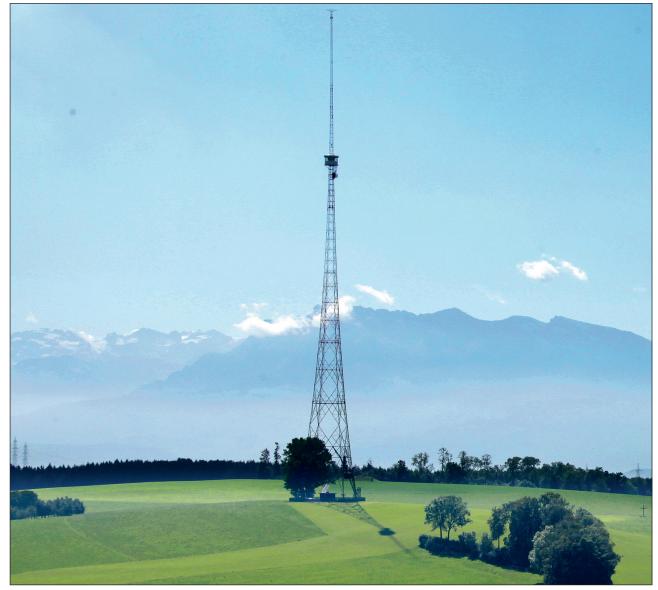
Diese Aussage hat mich zu einer kleinen Recherche veranlasst. Die spannenden Informationen sind den älteren Generationen mit Sicherheit noch bestens in Erinnerung. Die Geschichte des Landessenders hat Beromünster geprägt und auch ein Stück weit zu dem gemacht, was es heute ist. Gerne zitiere ich an dieser Stelle SRF-Moderator Arthur Honegger: «Unabhängigkeit in jedem Sturm: Das ist der Geist von Beromünster.»

#### Fakten zum Sendeturm

Der Landessender ging am 11. Juni 1931 nach zweijähriger Bauzeit mit 60 Kilowatt Leistung auf Sendung und verbreitete über Mittelwelle ein Einheitsprogramm aus den Radiostudios Zürich, Bern und Basel. Als Antenne diente zunächst eine an zwei Türmen (je 125 Meter hoch) aufgehängte T-Antenne. Bereits sechs Jahre später wurde die Anlage mit einer neuen, wesentlich stärkeren Sendeanlage und einem neuen Antennenturm ergänzt. Stolze 217 Meter misst der heute noch stehende Sendeturm auf dem Blosenberg. Zeitweise standen also drei Antennentürme in Beromünster.

## Radio Gunzwil? Radio Münster? Radio Beromünster!

Zur Zeit der Inbetriebnahme war es üblich, die Sender nach ihrer Standortgemeinde zu benennen. Nach den Überlieferungen erschien der Name «Gunzwil» damals allerdings den Verantwortlichen zu wenig attraktiv. Weil in Deutschland bereits ein Sender unter dem Namen «Münster» in Betrieb war, hat man das damalige «Münster» kurzerhand in «Beromünster» umbenannt. «Bero» in Erinnerung an den Grafen Bero, der ge-



Stolze 217 Meter misst der heute noch stehende Sendeturm, die «Freiheitsstatue von Beromünster». (Bilder: zvg)

mäss Legende als Denkmal für seinen im Kampf gegen einen Bären verstorbenen Sohn, den Grundstein für das heutige Chorherrenstift St. Michael legte.

Das Radio Beromünster hat während 77 Jahren – von Juni 1931 bis Dezember 2008 – gesendet. Abgeschaltet wurde der Sender einerseits wegen der sinkenden Bedeutung des Mittelwellenfunks und weil die umweltgesetzlichen Vorgaben eine aufwändige Sanierung erfordert hätten. Das Fest, als der Sender abgeschaltet wurde, dürfte bei vielen noch in bester Erinnerung sein.

#### Wichtige Rolle im Zweiten Weltkrieg

Es gäbe noch viele spannende, lustige und waghalsige Geschichten zu diesem Thema aus Beromünster, aber an dieser Stelle soll nochmals die Rolle des Senders während des Zweiten Weltkriegs erläutert werden. Eines der wichtigsten Propagandainstrumente der Nazis war das in den Zwanzigerjahren erfundene Radio. Den Medien wurde Inhalt und Art der Berichterstattung vorgeschrieben und Programme wurden kurzerhand zusammengelegt. 1938 gab es in Europa noch ganze zwei deutschsprachige Radioprogramme: das Grossdeutsche und das Schweizerische. Dank der Ausbauten auf den neusten Stand der Technik konnte Radio Beromünster auf Mittelwelle über die Landesgrenzen hinaus empfangen werden. In Deutschland wurde der Empfang aber technisch erschwert und sogar verboten.

## Einzige neutrale, deutschsprachige Informationsplattform

Neben der halbstaatlichen British Broadcasting Corporation (BBC) war das Radio Beromünster während des Zweiten Weltkriegs die einzige neutrale deutschsprachige Informationsplattform. 1939 wurde über den Blosenbergturm die Mobilmachung der Schweizer Armee verkündet.

Niemand geringerer als Bundesrat Marcel Pilet-Golaz erteilte 1940 dem noch jungen Geschichtsprofessoren Jean-Rudolphe von Salis den Auftrag, die «Weltchronik» des Schweizer Radios zu verfassen. Unter diesem Titel wurden jeweils am Freitag zur besten Sendezeit die militärisch-politischen Lageberichte auf Radio Beromünster ausgestrahlt, was dem Gelehrten den Spitznamen «Freitagsprofessor» eintrug.

#### Kommentator ohne Zensur

Die Medien unterstanden während des Zweiten Weltkriegs in der Schweiz der Pressezensur. J.R. von Salis war einer der wenigen unzensierten deutschsprachigen Kommentatoren beziehungsweise die «Weltchronik» war der sogenannten Vorzensur unterstellt. Entsprechend zurückhaltend war die Berichterstattung und trotzdem war die «Weltchronik» der deutschen Führung ein Dorn im Auge. Der Bundesrat wurde mehrfach aufgefordert, J.R. von Salis zu ersetzen.

Radio Beromünster galt als neutraler und glaubwürdiger Sender. Erfolge

der deutschen Wehrmacht und Probleme der Alliierten in den ersten Kriegsjahren wurden nicht verschwiegen und damit hob sich die Berichterstattung deutlich von der reinen Propaganda des deutschen Radios ab

Die Schilderungen der militärischen Lage standen eindeutig im Vordergrund der «Weltchronik». Bedeutend waren auch die Einschätzungen und Erläuterungen der politischen Lage. Prof. J. R. von Salis nutzte die Gelegenheit, zwischen den Zeilen klar persönliche Kommentare einfliessen zu lassen und seine Sympathie für die Demokratie zu bezeugen.

#### Die Mittelwelle 531 lebt weiter

Der Sendeturm steht seit 2009 unter Denkmalschutz und ist nach wie vor eines der höchsten Bauwerke der Schweiz. Nach der Abschaltung des Senders lebt Radio Beromünster aber nicht nur in den Köpfen der Zeitzeugen weiter. Im ehemaligen Betriebsgebäude des Senders befindet sich seit 2010 das national bekannte Zentrum für Kunst und Kultur (KKLB), welches auf Initiative des Künstlers Wetz ins Leben gerufen wurde. Zuoberst auf dem Sendeturm betreibt die Swisscom seit Sommer 2016 eine Messstation des Nationalen Beobachtungnetzes für Luftfremdstoffe (NABEL). Zu empfehlen ist auch das Brauhuus 531, das seinen Namen in Anlehnung an die Mittelwellen-Sendefrequenz wählte und heute das beliebte Regionalbier produziert. Einen vielseitigen Eindruck zur Radiogeschichte bekommt man auf dem Radioweg. Auf der rund fünf Kilometer langen Tour gibt es sieben Hör-Leckerbissen und der Sendeturm ist steter Wegbegleiter.

#### Beromünster gestern und heute

Beromünster kann also stolz sein auf seine Geschichte und die zentrale Rolle als neutrale Berichterstatterin. Radio Beromünster war weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. «Unabhängigkeit» und «Innovation» sind zwei Begriffe, die Beromünster heute noch prägen. Auch das Ortsmarketing 5-sterne-region.ch hat sich diese auf die Fahne geschrieben.

Lassen Sie den Geist von damals wiederaufleben und tauchen Sie ein in die Zeitgeschichte oder werden Sie selber aktiv, das Ortsmarketing ist gerne Anlaufstelle für interessante Ideen aus der Bevölkerung, welche dazu beitragen, Beromünster zu einem attraktiven Ort für die Bevölkerung und für Besuchende zu machen.

www.5-sterne-region.ch www.beromuenster-radioweg.ch www.kklb.ch

Daten-Quellen:

www.geschichte-der-schweiz.ch, www.sarganserland-walensee.ch, www.srf.ch, www.wikipedia.org



# Ortsmarketing 5-sterne-region.ch wünscht einen schönen Sommer

Sie halten das letzte «Beromünster aktuell» vor den Sommerferien in den Händen. Noch rund vier Wochen und die Schulferien stehen vor der Türe. Hier einige Sommer-Tipps.

Für viele Schüler heisst es Endspurt. Noch rund vier Wochen bis zu den Sommerferien oder zum Schulabschluss.

Bereits jetzt laden die warmen Temperaturen zum Baden ein. Die Badi Bachheim ist immer ein Besuch wert. Hier kann man die Seele baumeln lassen, sich erfrischen und etwas Feines essen.

Vom 14. Juni bis zum 15. Juli 2018 regiert dann ach der Fussball wieder. Verfolgen Sie die spannenden Spiele in guter Gesellschaft. Diverse WM-Bars öffnen in Beromünster ihre Tore.

So oder so lässt sich der Sommer

stressfrei erleben in der Region. Geniessen Sie eine Wurst vom Grill oder ein Feierabendbier auf einer der schönen Gartenterrassen.

Erholen Sie sich aktiv bei einem Spaziergang durch das Vogelmoos oder schauen Sie einmal aus der Ferne nach Beromünster, bei einem Drink auf der Terrasse im 13. Stock des Glashauses in Menziken.

Wer eine aktive Auszeit sucht, ist beim Auszeithaus an der richtigen Adresse. In den ehrwürdigen Mauern des Stiftbezirks kann man perfekt Energie tanken.

Laden Sie Freunde ein und verwöhnen Sie diese mit unseren vielseitigen und feinen Spezialitäten aus der Region.

Das Ortsmarketing 5-sterne-region.ch wünscht Ihnen einen schönen und sonnigen Sommer!

Andrea von Allmen



Seit 2009 steht der Sender unter Denkmalschutz.